

AmigaTrainer

COLLABORATORS

	<i>TITLE :</i> AmigaTrainer		
<i>ACTION</i>	<i>NAME</i>	<i>DATE</i>	<i>SIGNATURE</i>
WRITTEN BY		August 22, 2022	

REVISION HISTORY

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

Contents

1	AmigaTrainer	1
1.1	Inhalt	1
1.2	wichtig	2
1.3	Zweck des Programms	3
1.4	features	4
1.5	Systemanforderungen von AmigaTrainer	5
1.6	Installation	5
1.7	Der Hauptbildschirm	6
1.8	Eingabe	7
1.9	Grundlagen der Eingabe	9
1.10	drucken	10
1.11	Der Space-Killer	12
1.12	Jetzt geht's an die Arbeit	13
1.13	Abfrage	14
1.14	Lernen	15
1.15	Schnelle Abfrage	16
1.16	options	16
1.17	Weitere Optionen	17
1.18	Einschränkungen in der Demo-Version	18
1.19	----- Sehr Wichtig -----	19
1.20	updates	20
1.21	Das RegiTool	21
1.22	shareware	21
1.23	Das Programm für Ihre Workbench	22
1.24	Sag Dankeschön mit Hypertexten	22
1.25	history	23
1.26	Pläne für die Zukunft	24
1.27	Fehler ???	25
1.28	Adresse	26

Chapter 1

AmigaTrainer

1.1 Inhalt

AmigaTrainer v1.3c (07.03.95) Anleitung
AmigaTrainer © 1994-1995 by Frank Weber

UNBEDINGT LESEN

Nachteile der DEMO

Einführung

Registration

Features

Updates

Systemanforderungen
Programmpakete

Installation & Prog-Start

Danksagung

Der Hauptbildschirm

History

Eingabe

Zukünftige Pläne

Arbeiten

Fehler

Options

Adresse

!! Diese Anleitung sollten Sie sich in dieser Reihenfolge ←
durchlesen !!

!! Wenn Sie irgendetwas nicht verstehen, könnte dies daran liegen, !!
!! daß Sie wichtige Teile, z.B. Einführung nicht durchgelesen haben. !!

1.2 wichtig

Achtung

=====

1. Der Autor behält sich alle Rechte am Programm sowie an der Anleitung vor. Der Programmierer ist:

Frank Weber
Schlizstr. 53
D-74076 Heilbronn

2. AmigaTrainer ist
Shareware
. Wenn Sie es öfter benutzen, müssen Sie sich
beim Autor
Registrieren
lassen.
3. Sie erhalten das Programm 'so wie es ist'; d.h. der Programmierer übernimmt keinerlei Haftung für Schäden, die in unmittelbarem oder mittelbarem Zusammenhang mit dem Programm entstehen, wie z.B. der Verlust von Daten (das aber nur als Beispiel, ich hafte für NICHTS). Das gesamte Nutzungsrisiko liegt beim Anwender. Desweiteren übernehme ich keine Garantie für die Richtigkeit dieser Anleitung oder für Schäden, die durch falsche Informationen in dieser Anleitung entstehen. Das alles sollte Sie jedoch nicht davon abhalten, das Programm zu benutzen, da obiger Text ja nur die Möglichkeit beschreibt. Mir sind bis jetzt auch noch keine Fälle bekannt, in denen das Programm auf irgendeine Weise Schäden verursacht hat.
4. Sollten Sie jedoch irgendeinen Programmfehler finden, dann benachrichtigen Sie mich bitte, damit der Fehler in einer neueren Version behoben werden kann.

Bitte tun Sie das schriftlich (NICHT anrufen !!), beschreiben Sie dabei:

Wenn es sich um einen reinen Programmfehler handelt:

- Versionsnummer von AmigaTrainer
 - wie äußert sich der Fehler
 - wie oft tritt der Fehler auf (immer, immer wenn..., manchmal)
 - in welchem Programmabschnitt tritt der Fehler auf (z.B. Programmstart, Eingabe, nach Beendigung des Programms...)
 - Kickstart-/Workbench-Version
-

Wenn es sich um Abstürze oder ähnliches handelt zusätzlich:

- welche gleichzeitig laufenden Programme könnten den Fehler mit verursacht haben
- Computertyp, Erweiterungen (Speicher, Grafikkarte...), Prozessortyp

5. Verändern Sie weder das Programm selbst noch diese Anleitung in irgendeiner Weise. Das Programm kann dadurch unbrauchbar werden oder sogar Schäden an Ihrem System verursachen.
6. Die Demoversion darf nicht nur frei weitergegeben werden, sondern soll es sogar, um das Programm zu verbreiten. Wenn Sie die Vollversion besitzen, darf diese UNTER KEINEN UMSTÄNDEN weitergegeben werden. Wer das trotzdem tut macht sich strafbar, wie wenn er ein kommerzielles Programm weitergibt.
7. Für die Weitergabe der Demo-Version darf nicht mehr verlangt werden, als die Unkosten, die einem selbst dabei entstehen (höchstens 5 DM).

Mit dem Starten des Programms erkläre ich mich mit diesen Nutzungsbedingungen einverstanden.

1.3 Zweck des Programms

AmigaTrainer ist ein Vokabellernprogramm mit einer Eingabe durch den Benutzer. Dies hat den Vorteil, daß man nicht an ein bestimmtes Schulbuch oder eine bestimmte Sprache gebunden ist.

Der Hauptvorteil des Programms ist, daß man zu einer Vokabel nicht nur das Wort in der Fremdsprache, sondern auch mehrere Ergänzungen eingeben kann. Insgesamt gehören zu einer Vokabel:

- das Wort in der Fremdsprache
- eine Ergänzung, z.B. die Stammformen
- das Geschlecht
- die Übersetzung

Jedes dieser Teile wird bei AmigaTrainer als Datenfeld bezeichnet. Wenn Sie eines oder mehrere dieser Datenfelder nicht brauchen, können Sie sie im

Options-Menü
abschalten.

Man kann das Programm aber nicht nur für Vokabeln einsetzen, ein User benutzt das Programm z.B. dafür, Gesetzesartikel zu lernen.

Die wichtigsten

Features
:

- Mehrere Datenfelder (Fremdsprache, Ergänzung, Geschlecht, Übersetzung)
 - Space-Killer als Eingabe-Hilfe
-

- Lernfunktion zum intensiven Lernen der Vokabeln
- Schnelle Abfrage ohne Tastatureingabe
- In mehreren Sprachen verfügbar

Ach ja, da fällt mir gerade noch etwas ein:

Ein Anti-Datenschützer, der in einer Bank arbeitet, könnte mit AT z.B. zu den jeweiligen Kontonummern die Namen der Kunden und den aktuellen Kontostand auswendig lernen, und Sie dann für viel Geld an die Mafia oder ausländische Geheimdienste verkaufen.

Wer das allerdings macht, muß eine erhöhte Shareware-Gebühr von 20% seines Gewinns bezahlen. (Haha, bin ich nicht witzig ???)

(Ein kleiner Hinweis: Das ist strafbar - hätte wohl niemand gedacht !!?)

1.4 features

Die Features von AmigaTrainer:

- Flexible Handhabung der Vokabeln
- Mehrere Datenfelder (Fremdsprache, Erg., Geschlecht, Übersetzung) bei den Vokabeln, somit bestens für Lateinvokabeln geeignet.
- Alle Ergänzungen abschaltbar
- - Space-Killer
zum Entfernen lästiger Leerzeichen nach den Kommas
- Lernfunktion zum intensiven Lernen der Vokabeln
- Schnelle Abfrage für die besonders Eiligen
- Fehlervokabeln können beliebig oft wiederholt und auf Wunsch abgespeichert werden
- Einstellungsmöglichkeit für Sounds, die bei der Abfrage bei einer richtigen bzw. falschen Eingabe ertönen
- Unterstützt Cataloge, somit in allen Sprachen verfügbar
- Läuft auch ohne Cataloge in Deutsch oder Englisch (siehe Options
)
- Unterstützt den GadTools-Standard für größtmögliche Benutzerfreundlichkeit
- Vollversion erhältlich für nur 20 DM (siehe Registration
)

- Programmiert in Blitz-Basic 2 V1.8/V1.9

1.5 Systemanforderungen von AmigaTrainer

----- Sytemanforderungen von AmigaTrainer ↔

Sie benötigen mindestens:

- Kickstart/Workbench 2.0 oder höher
- 1 MB RAM

Wenn Sie Cataloge benutzen wollen:

- Kickstart/Workbench 2.1 oder höher

AmigaTrainer läuft jedoch auch ohne das Vorhandensein der locale.library in Deutsch und Englisch. (Siehe
Options
)

1.6 Installation

AmigaTrainer läuft sowohl direkt von Diskette als auch von ↔
Festplatte.

Die Installation von AmigaTrainer läuft komplett über den Installer von Commodore. Ich empfehle aber dringst, AmigaTrainer auch bei Benutzung von Diskette mit dem Installer auf eine formatierte Diskette zu installieren, da bei der Installation einige sehr wichtige Tooltypes gesetzt werden und natürlich die richtige AT-Version ausgewählt wird.

Folgende Dateien gehören zu AmigaTrainer:

- AmigaTrainer (das Hauptprogramm für OS2.1 und höher mit Locale.lib)
- AmigaTrainer_OS2.0 (2.0 Version)
- Diese Anleitung (Anleitung.guide)
- Die Readme-Files
- Das Installer-Script
- Die Cataloge (Deutsch und Englisch, wobei der engl. Catalog nur für die Übersetzung in andere Sprachen da ist!)
- Wenn Sie registrierter Benutzer sind, erhalten Sie außerdem ein Keyfile.

Wenn Sie die DEMO-Version weitergeben, müssen alle Dateien bis auf das Keyfile enthalten sein. Das Keyfile dagegen DARF NICHT weitergegeben werden.

Es gab leider keinen anderen Weg für mich, als 2 Versionen zu machen. Die OS 2.0 Version greift nicht auf die Locale-Library zu, die normale Version stürzt leider ohne diese Library ab.

Da dies ein Problem der Programmiersprache ist, kann ich nur hoffen, daß es im nächsten Update (der Programmiersprache und AmigaTrainers) beseitigt ist.

Sie können AmigaTrainer beim Start von der Workbench mehrere Startwerte in Form von Tooltypes übergeben:

```
OPTIONS=   Der Pfad und Name Ihrer Options-Datei   (Default: 'S:AT.config')
KEYFILE=   Wo sich Ihr Keyfile befindet           (Default: 'AT_Key-File')
REGITOOl=  Der Name und Pfad des RegiTool (Default: 'RegiTool')
```

Wenn Sie nicht wissen, wie Sie Tooltypes setzen, schauen Sie bitte in Ihrem Handbuch nach.
(Diese Tooltypes werden, wie oben erwähnt, vom Installerskript gesetzt.)

Sollte AmigaTrainer bei Ihnen nicht (einwandfrei) funktionieren, dann lesen Sie sich bitte zuerst noch einmal die Anleitung GENAU durch. Es wäre nicht das erste Mal, daß jemand etwas übersieht, und deshalb nichts funktioniert (ist mir auch schon passiert !!). Wenn Sie dort nichts finden, dann bitte ich Sie, mich SCHRIFTLICH zu benachrichtigen (siehe
Unbedingt Lesen

Abschnitt 4.

1.7 Der Hauptbildschirm

Im oberen Teil des Hauptbildschirms werden Sie darauf hingewiesen, ↔
daß

AmigaTrainer

```
Shareware
ist, und wo Sie sich
Registrieren
lassen können.
```

Im unteren Teil befinden sich 4 Gadgets:

```
Eingabe
: Sie gelangen in den Eingabe-Screen
```

```
Arbeiten
: Hier können Sie die eingegebenen Vokabeln
in gute Noten umsetzen.
```

```
Options
: Ein neues Fenster öffnet sich, in dem
Sie div. Voreinstellungen machen können.
```

Ende: Diesen Schalter werden Sie hoffentlich NIE betätigen
(falls Sie es doch tun, beenden Sie damit AmigaTrainer)

1.8 Eingabe

In den Eingabescreen gelangen Sie über das Hauptmenü
Zuerst sollten Sie sich die Grundlagen der Eingabe durchlesen.

In der oberen Bildschirmhälfte sind die Wörterliste (links) und die Kapitelliste (rechts).

----- Handhabung der Wörter -----

Unter den Listen befinden sich die Eingabegadgets, eines für jedes Datenfeld, Sie werden nacheinander aktiviert, bis Sie das letzte verlassen haben.

Wenn Sie eines oder mehrere Felder nicht benötigen (im Englischen z.B. spielt das Geschlecht keine Rolle), dann können Sie diese einzeln im

Options-Menü
an- und ausschalten. Sie

werden dann bei der Eingabe übersprungen.

Wenn sich der Cursor in keinem der Gadgets befindet, und Sie eine Eingabe machen, wird automatisch ein Gadget aktiviert.

Um sich in der Wörterliste zu bewegen, können Sie die Cursortasten verwenden. Betätigen Sie zusätzlich die <Shift>-Taste, um eine Seite nach oben bzw. unten zu springen oder die <Alt>-Taste um an den Anfang oder das Ende der Liste zu gelangen.

Das Drücken von <Return> außerhalb der Gadgets bewirkt:

- 1: Wenn 'Einfügen' aktiviert ist: Es wird nach der aktuellen Zeile ein leere Zeile eingefügt.
- 2: Wenn 'Einfügen' deaktiviert ist: Sie bewegen sich in der Wörterliste um eine Position nach unten.

 löscht die aktuelle Zeile.

Über der Wörterliste befindet sich die Statuszeile. Wenn ganz links ein Stern zu sehen ist, wurden die Wörter seit der letzten Änderung noch nicht gespeichert.

----- Kapitel -----

Sie definieren ein neues Kapitel indem Sie im Feld 'Fremdsprache' den Kapitelnamen + ":" (Doppelpunkt) eingeben. (z.B. 'Unit 1:')

Wenn Sie ein neues Kapitel definieren, geht automatisch das alte zu Ende, Sie können Kapitel also (noch ???) nicht ineinander verschachteln.

Sie können später jeweils ein ganzes Kapitel für Abfrage, Drucken usw. auswählen.
Haben Sie überhaupt keine Kapitel definiert, so gibt es nur ein einziges

"Kapitel" zur Auswahl, das 'Alles:' heißt.

Wenn Sie direkt zu einem Kapitel springen möchten, klicken Sie einfach auf den Kapitelnamen in der Kapitelliste.

Außerdem gibt es je nach Einstellung im Menü für
weitere Optionen

evtl. noch 2 zusätzliche Kapitel - 'Start:' und 'Ende:'. Durch ↔
einen Klick

auf 'Start:' in der Kapitelliste gelangen Sie zum Anfang der Wörterliste,
ein Klick auf 'Ende:' bewegt den Cursor ans Ende der Liste.

----- Die Gadgets -----

Einfügen: Wenn der Schalter an ist, dann wird nach jeder eingegebenen Vokabel
eine freie Zeile eingefügt.

Um mit der Tastatur umzuschalten, drücken Sie <Escape> oder die
<0> auf dem Ziffernblock.

Unter den Eingabefeldern befinden sich 2 Gadgetreihen:

- Die obere bezieht sich auf Aktionen zu den Wörtern:

Hoch: Versetzt das aktuelle (blau unterlegte) Wort um 1 Position
nach oben.

Runter: Versetzt das aktuelle Wort um 1 Position nach unten.

Löschen: Löscht das aktuelle Wort.

Space-Killer: Ruft den
Space-Killer
auf.

Suchen: Es öffnet sich ein neuer Requester. Dort geben Sie zuerst den
Suchtext ein. Mit 'Groß/klein beachten' stellen Sie ein, ob
die Groß- und Kleinschreibung beim Suchvorgang beachtet werden
soll. Mit 'Nur Wort' stellen Sie ein, ob der Suchtext als ganzes
Wort vorhanden sein muß, um gefunden zu werden.

Suchen: Der Suchtext wird (nach oben genannten Kriterien)
von der aktuellen Position in der Wörterliste gesucht.

Ab start: Der Suchtext wird (nach oben genannten Kriterien)
vom Anfang der Wörterliste gesucht.

Weiter: Der im Suchen-Requester eingegebene Text wird nach den
eingestellten Kriterien von der aktuellen Position in der
Wörterliste gesucht, allerdings OHNE vorher den Requester
aufzurufen.

- Die untere Gadgetreihe bezieht sich auf Dateioperationen:

Neu: Löscht die komplette Wörterliste

Laden: Lädt eine abgespeicherte AmigaTrainer-Datei

Lade dazu: Fügt eine AmigaTrainer-Datei an der aktuellen Position ein.

Speichern: Speichert die Wörterliste auf Diskette oder Festplatte.

(Pfadeinstellungen siehe
Options
)

Drucken: Sie gelangen in den
Drucken
-Screen

Zurück: Zurück zum
Hauptbildschirm
.

1.9 Grundlagen der Eingabe

Den größten Teil des Fensters nehmen die 2 Listen ein.

- Das große, links, stellt die Vokabelliste dar, dabei ist die blau unterlegte Zeile immer das aktuelle Wort.
- Das kleinere auf der rechten Seite ist eine Liste aller vorhandenen Kapitel. (Wie Sie ein neues Kapitel definieren, erfahren Sie später.) Das blau unterlegte Kapitel ist aber NICHT ZWINGEND das Kapitel, in dem Sie sich gerade befinden (kann aber schon sein).

Darunter befinden sich 4 Texteingabe-Gadgets (STRING-Gadgets), in denen Sie das Wort eingeben können:

- Fremdsprache: Hier geben Sie das Wort in der Fremdsprache ein.
- Ergänzung: Hier geben Sie z.B. die Stammformen ein
- Geschlecht (kurz 'G'): Dieses Feld ist vor allem für die Lateiner wichtig.
- Deutsch: Dieses Gadget ist für die Übersetzung da.

Diese Gadgets werden nacheinander aktiviert, bis Sie das letzte Feld mit <Return> verlassen haben. Sie können stets mehrere Bedeutungen angeben, diese müssen durch ein Komma getrennt werden.

ACHTUNG: Nach den Kommas dürfen KEINE LEERZEICHEN stehen.
statt 'gehen, laufen' geben Sie also
'gehen,laufen' ein.

Denn sonst müßten Sie in der Abfrage
statt 'laufen'
' laufen' eingeben.

Da man diese Fehler jedoch nie ganz vermeiden kann, gibt es den

Space-Killer
(mehr dazu siehe dort).

ACHTUNG: Wenn Sie anfangen wollen, ein neues Wort einzugeben, dann ist noch keines der Eingabegadgets aktiviert. Sie müssen dann NICHT mit der Maus in das erste Feld klicken, sondern einfach nur losschreiben. Das erste Feld wird dann AUTOMATISCH aktiviert.

Über der Wörterliste befindet sich die STATUSZEILE. Wenn ganz links ein Stern zu sehen ist, wurden die Wörter seit der letzten Änderung noch nicht gespeichert. Daneben steht der Dateiname, bzw. 'OhneNamen', wenn Sie noch nicht abgespeichert haben.

Außerdem steht in der Statuszeile die Anzahl der Worte gesamt, sowie Ihre aktuelle Position in der Wörterliste.

WIE SIE EIN KAPITEL DEFINIEREN:

Geben Sie im Feld 'Fremdsprache' den Kapitelnamen, gefolgt von einem Doppelpunkt (':') ein, und drücken Sie <Return>. Daraufhin sollte der blaue Balken in der Liste der Wörter um eine Zeile nach unten rutschen, und in der Kapitelliste sollte ein weiteres Feld mit dem Namen Ihres gerade eingegeben Kapitelnamens erscheinen.

Möchten Sie direkt zu einem Kapitel springen, dann klicken Sie einfach mit der linken Maustaste auf den entsprechenden Namen in der Kapitelliste.

1.10 drucken

Wenn Sie nicht registriert sind, überspringen Sie diesen Abschnitt
 bitte
 und gehen dafür gleich zu
 Registration
 , da Drucken nur in
 der Vollversion möglich ist.

Links oben sehen Sie zwei Listen, mit denen die Auswahl der Kapitel stattfindet (gleiches Prinzip wie bei der

Abfrage

): Klicken Sie

auf ein Kapitel in der linken Liste, um es zu selektieren, es erscheint dann in der rechten; klicken Sie auf ein Kapitel in der rechten Liste, es erscheint dann wieder in der linken und ist damit deselektiert.

Ausgabedatei: Normalerweise 'PRT:', wenn Sie ausdrucken möchten. Sie können hier jedoch auch einen Dateinamen angeben, dann wird der ganze Ausdruck in diese Datei umgeleitet. Diese Datei können Sie später mit Ihrem Editor (z.B. GoldED oder CygnusEd) ausdrucken.

Kapitelzeile: Sie können einige Druckattribute festlegen, in denen die Überschrift eines Kapitels ausgedruckt wird.

Vokabeln: Druckattribute für die normalen Vokabeln

10 cpi/12 cpi: Schriftdicke; 12 cpi ist enger als 10 cpi

Letter/Draft: Druckqualität; Letter=Schönschrift, Draft=Schnellschrift

6/8 lpi: Zeilenabstand; 8 lpi=dichter aneinander gereichte Zeilen als normal(6)

Zeilen/Seite: gibt an, wieviele Zeilen auf eine Seite passen (abhängig vom lpi-Wert; Standard: 6 lpi: 72 Zeilen, 8 lpi: 96 Zeilen)

Seitenvorschub: Der Seitenvorschub kann entweder am Seitenende, nach jedem Kapitel oder gar nicht erfolgen.

Jetzt wird es etwas komplizierter, nun folgen die Einstellungen für das Druckformat:

o FS	@ Anschluß \	o FS	@ Anschluß	o FS	@ Tabelle	o FS
o Erg	_____	o Erg	_____	o Erg	_____	o Erg
o G	, Sp	o G	, Sp	o G	47 Sp	o G
o D		o D	_____ \	o D		o D
\	\	\	\			
_ Datenfeld	Trennung vom	Anschluß-STRING	Bei Tabelle immer	Leerzeichen zwischen	Feldern ??	
	vorigen Datenfeld	bzw. WERT für				
		Tabelle.				

Und jetzt genauer:

Datenfelder:

Mit den Datenfeld-Einstellungen bestimmen Sie die Reihenfolge von Fremdsprache, Erg., Geschlecht und Übersetzung beim Ausdruck. Möchten Sie z.B die Reihenfolge:

Fremdsprache, Erg., Geschlecht, Deutsch, wählen Sie

bei Nr. 1 'FS'
 bei Nr. 2 'Erg'
 bei Nr. 3 'G'
 bei Nr. 4 'D'

 Trennungsart:

Anschluß: Das nächste Feld wird mit dem darunter eingegebenen String direkt an das vorherige angeschlossen. (Also Feld + Anschluß-String + Feld)

Tabelle: Absolute Positionierung, d.h das nächste Feld hat einen festen Abstand von links, der in Zeichen gemessen wird.
 Er muß in das Gadget darunter eingegeben werden.
 (darf nicht kleiner als 1 sein !)

Aus: Alle Felder rechts des ersten auf 'Aus' gestellten Trennungsart-knopfes werden nicht gedruckt. Sinnvoll, wenn Sie nicht alle Felder Drucken möchten.

 Anschluß-String bzw. Tabellen-Wert:

Wie oben erwähnt schreiben Sie hier entweder den Anschluß-String oder den

Abstand von links hinein.

'Sp' (=Space) - Schalter: (nur wichtig bei Tabelle)

Bei einer Tabellen-Trennung kann es folgendes Problem geben: Wenn Sie z.B. bei der ersten Trennung 'Tabelle' wählen und einen Abstand von 10 angeben, kann ein String des 1. Feldes länger als 10 Zeichen sein. Wenn dieser dann abgeschnitten wird, wird das nächste Feld normalerweise DIREKT daran angefügt. Wenn Sie den Space-Schalter jedoch aktivieren, wird das 1. Feld schon nach dem 9. Zeichen abgeschnitten und noch ein Leerzeichen eingefügt.

Bei 'Anschluß' wird der Schalter ignoriert, da Sie beim Anschluß-String Leerzeichen eingeben können. (z.B. ',')

1.11 Der Space-Killer

Keine Angst - Der Space-Killer tut Ihnen nichts ! (zumindest wenn ←
Sie brav

sind und sich

Registrieren
lassen, sonst wird er böse)

Naja, viel tun kann er Ihnen eigentlich nicht, er kann Ihnen nur nützen. Er soll nämlich verhindern, daß sich in Ihrer Vokabelliste kleine aber folgenschwere Fehler einschleichen.

Diese sehen folgendermaßen aus:

Wenn Sie 'gehen, laufen' als deutsche Übersetzung eingeben, haben Sie folgendes Problem: Das 2. Wort heißt dann nämlich nicht 'laufen', sondern 'laufen'.

Wenn Sie die beiden Wörter in der Abfrage jetzt in verkehrter Reihenfolge eingeben, werden Sie eingeben: 'laufen, gehen'
Sie müßten aber eingeben: 'laufen,gehen'

DARUM: 1. NIE ein Leerzeichen nach dem Komma eingeben.
2. Jede Wörterliste einmal durch den Space-Killer laufen lassen.

Was der Space-Killer macht:

Er sucht die Vokabelliste nach diesem und anderen Fehlern ab und beseitigt diese.

Benutzung:

1. Drücken Sie auf das Gadget Space-Killer im
Eingabe
-Bildschirm
2. Wählen Sie, was der Space-Killer herausfiltern soll
3. Wählen Sie, wie oft der Space-Killer die Wörterliste durchsuchen soll

4. Drücken Sie OK
5. Warten Sie, bis ein die Meldung 'Operation beendet' erscheint.

1.12 Jetzt geht's an die Arbeit

Bevor Sie richtig anfangen können, müssen Sie noch einige Voreinstellungen ↔
machen:

- Kapitelauswahl:

Auf der linken Seite sehen Sie 2 Listen: Die linke enthält alle vorhandenen Kapitel, die rechte ist noch leer.

Alle Kapitel in der linken Liste sind nicht ausgewählt, alle in der rechten Liste sind ausgewählt.

Klicken Sie auf ein Kapitel, dann wechselt es das Feld:
War es vorher in der linken Liste, also nicht ausgewählt, kommt es in die rechte, ist also ausgewählt - das Gleiche geht auch andersherum.

- Wie die Abfrage ablaufen soll:

Richtung: Fremdsprache -> Deutsch: Anzeige in der Fremdsprache
Deutsch -> Fremdsprache: Anzeige des deutschen Wortes

in Reihenfolge: Wenn diese Funktion angeschaltet ist, werden die Wörter in der Reihenfolge wie sie in der Vokabelliste stehen abgefragt, sonst werden Sie per Zufall durcheinandergewürfelt. TIP: Bei der Abfrage immer abschalten.

alles wissen: Hier bestimmen Sie, ob Sie alle Bedeutungen eines Wortes (durch Komma getrennt) wissen müssen oder nicht.

Fehler wiederholen: Da Sie nicht perfekt sind, werden Sie während der Abfrage sicher auch den einen oder anderen Fehler machen. Wenn Sie, nachdem alle Wörter einmal abgefragt worden sind, die Fehler nochmals wiederholen wollen, aktivieren Sie diese Option.

- Was abgefragt werden soll:

Übersetzung, Geschlecht, Ergänzung: Aktivieren Sie jeweils die Felder, die abgefragt werden sollen.

- Zusatzeinstellungen für das Lernen:

—
|_| sec ansehen: Einstellung, wie viele Sekunden man das Wort mit den Bedeutungen ansehen möchte.

—
|_| mal richtig: Einstellung, wie oft man ein Wort ansehen und richtig eingeben muß.

JETZT GEHT'S RICHTIG LOS:

```

Abfrage: Startet die
          Abfrage
          Schnelle Abfrage: Startet die
          schnelle Abfrage
          Lernen: Startet das
          Lernen
          Zurück: Zurück zum
          Hauptbildschirm

```

1.13 Abfrage

Das Grundprinzip der Abfrage besteht darin: Ein Wort wird ←
angezeigt,
der Anwender muß die restlichen Bedeutungen angeben.

Das läuft im einzelnen so ab:

In der Box in der Mitte des Bildschirms wird ein Wort angezeigt.
Darunter befinden sich 3 Gadgets, in die die restlichen Bedeutungen
hineingeschrieben werden müssen. Von diesen Gadgets wird das erste
aktiviert, IN DAS ETWAS HINEINGESCHRIEBEN WERDEN MUß. Wenn dieses Gadget
verlassen wird, wird das nächste, in das etwas hineingeschrieben werden
muß, aktiviert.

D.h. in alle Gadgets, die vom Programm aktiviert werden, sollte etwas
hineingeschrieben werden. Dabei sind mehrere Bedeutungen stets
durch ein Komma zu trennen (NACH DEM KOMMA DARF NIE EIN LEERZEICHEN
STEHEN !! mehr siehe
Space-Killer
)

Nachdem das letzte Gadget verlassen wurde, überprüft das Programm, ob die
eingegebenen Daten richtig waren.
Es gibt dann mehrere Möglichkeiten:

```

Richtig: Das Eingegebene war richtig und es fehlte nichts
Teils richtig: Das Eingegebene war zwar richtig, es fehlte aber etwas
Teils r, Teils f.: Ein Teil war richtig, es war(en) aber auch (1) Fehler drin
Falsch: Alles war FALSCH.

```

Die Bewertung sieht so aus:

```

R: gilt als richtig
Tr: gilt je nach Einstellung im
    Arbeiten
    -Fenster bei
    alles richtig als richtig (alles wissen=0) oder falsch (aw=1)
TrTf: gilt als falsch
F: gilt auch als falsch

```

Wenn Sie im

Options

-Menü Sounds eingestellt haben, dann ertönen diese.

Dies geht solange weiter, bis alle Wörter einmal abgefragt worden sind. Wenn Sie 'Fehler wiederholen' im

Arbeiten

-Bildschirm

angeschaltet haben, werden alle Fehler noch einmal abgefragt, dann die Fehler der Fehler, dann die Fehler der Fehler der Fehler... .

Nach jedem Durchgang werden Sie gefragt ob Sie die Fehlervokabeln abspeichern möchten. Wenn Sie mit 'JA' antworten, müssen Sie einen Dateinamen auswählen, unter dem die Fehler als normale AmigaTrainer-Datei abgespeichert werden sollen.

Um die Abfrage vorzeitig zu beenden, drücken Sie einfach das Close-Gadget des Fensters.

STATISTIK:

In der linken unteren Ecke sehen Sie eine Statistik zu der aktuellen Abfrage. Sie beinhaltet:

Wörter gesamt: Anzahl der Wörter, die insgesamt abgefragt werden
Schon abgefragt: Anzahl der Wörter, die schon abgefragt wurden
Davon richtig: Anzahl der richtig gewußten Wörter
Noch abzufragen: Anzahl der verbleibenden Wörter

Prozentbalken: Er gibt an, wieviel Prozent der schon abgefragten Wörter richtig beantwortet wurden.

1.14 Lernen

Das Lernen der Vokabeln dient dazu, neue Wörter zum ersten Mal zu lernen. ↔

Dabei sieht man sich das Wort und die Bedeutungen eine bestimmte Zeit an und gibt sie danach wieder ein. Diesen Vorgang wiederholt man einige Male.

Im

Arbeiten

-Fenster stellen Sie ein, wie lang Sie die Vokabel

ansehen wollen, und wie oft Sie den oben genannten Vorgang wiederholen möchten.

Wenn Sie den Anseh-Vorgang unterbrechen möchten, drücken Sie einfach irgendeine Taste.

Ansonsten gilt eigentlich das gleiche wie bei der Abfrage

.

Um das Lernen zu beenden drücken Sie einfach das Schließgadget des Fensters.

1.15 Schnelle Abfrage

Das Grundprinzip der schnellen Abfrage ist gleich dem der normalen Abfrage

.

Der Unterschied ist: Sie müssen NICHTS eingeben.

Ablauf:

=====

- Das Wort in der Fremdsprache/Übersetzung wird angezeigt
- ÜBERLEGEN Sie sich nun die korrekte Antwort
- Drücken Sie eine beliebige Taste; darauf werden die richtigen Bedeutungen angezeigt.
- War das, was Sie sich überlegt haben richtig, dann drücken Sie <Cursor hoch> (NICHT die Taste auf dem Ziffernblock).
War es dagegen falsch, drücken Sie <Cursor runter> (NICHT die Taste auf dem Ziffernblock).

Dies bringt allerdings nur etwas, wenn Sie ehrlich sind und bei falschen Antworten auf <Cursor runter> drücken, andernfalls betrügen Sie sich SELBST.

Wurde bei den {"Voreinstellungen" link work} Fehlerwiederholung gewählt, werden Ihre Fehler auf oben genannte Weise wiederholt.

1.16 options

Im Options-Fenster können Sie einige wichtige ←
Programmeinstellungen machen:

- aktive Felder: Aktive Felder sind durch ein Häkchen gekennzeichnet. Wenn Sie ein Feld nicht benötigen, können Sie es hier abschalten, es wird dann in der Eingabe übersprungen.

(Diese Einstellung wird seit V1.3 auch mit der Options-Datei abgespeichert, vorher nur mit der Vokabeldatei !!)

- Standard-Pfade: Hier geben Sie an, welches Verzeichnis beim Laden und Speichern von Vokabeln angezeigt werden soll (bei Fehler nur Speichern). Wenn Sie auf das 'R' neben dem Eingabefeld klicken, erscheint ein Dateirequester, in dem Sie einen Pfad auswählen können.
- Sounds: Hier können Sie einen Dateinamen einer 8SVX-IFF Sounddatei angeben, die bei der Abfrage bei einer richtigen bzw. falschen Antwort abgespielt wird. Ein Klick auf das 'R' neben den Eingabefeldern läßt wieder einen Dateirequester erscheinen. Neben den Eingabefeldern ist jeweils ein quadratischer Kasten. Nur wenn er mit einem Häkchen versehen ist, wird der Sound auch abgespielt.
- Sprache: Standard-Sprache: Sprache, die benutzt werden soll, wenn kein

Catalog geöffnet werden konnte.
 (Umstellen bewirkt erst etwas, nachdem die Options-Datei
 gespeichert und das Programm neu gestartet wurde !!)

Ihre Sprache: Der NAME Ihrer Sprache (z.B. Deutsch, Italiano)

Mehr: Sie gelangen in ein Menü für
 weitere Optionen

Laden: Lädt eine Options-Datei

Speichern: Speichert die Options-Datei

Ok: Verläßt den Options-Requester und übernimmt die Einstellungen

Abbruch: Verläßt den Options-Requester ohne die Einstellungen zu
 übernehmen.

ACHTUNG: Wo sich Ihre Options-Datei befindet, müssen Sie über den Tooltype
 OPTIONS (siehe auch
 Installation
) festlegen.

(Ist dieser Tooltype nicht vorhanden, wird zuerst im Verzeichnis, in
 dem sich AmigaTrainer befindet gesucht, dann im 'S:'-Verzeichnis.)

1.17 Weitere Optionen

Fehlerkorrektur:

=====

Sie können Ihre Fehler bei der Abfrage/beim Lernen auf verschiedene Weise
 korrigieren lassen:

1. Im Gadget: An die fehlerhafte Eingabe wird im jeweiligen Gadget noch
 (anhängen) die richtige Antwort - getrennt durch ein "=" - angehängt.
2. Im Gadget: Die falsche Antwort im Eingabegadget wird einfach mit der
 (überschr.) richtigen überschrieben.
3. Im Gadget: Es werden jeweils die falsche und die richtige Antwort
 (wechseln) abwechselnd angezeigt.
4. Neues Fenster: Es öffnet sich ein neues Fenster. in dem jeweils die
 richtige Antwort und Ihre falsche Antwort angezeigt
 werden. Dazu sind auch folgende Einstellungen wichtig:

Fenstersteuerung:

=====

Nur wichtig, wenn Sie als Korrekturmethode 'Neues Fenster' gewählt haben.

1. Schließen nach x Sek.: Wenn Sie diese Option anwählen, schließt sich
 das Fenster nach der angegebenen Zeit automatisch
2. Abbruch durch Taste: Wenn angewählt können Sie das Fenster mit einem
 Tastendruck schließen.

Außerdem können Sie das Fenstern IMMER durch einen Mausklick auf das Fenster

schließen.

Eingabe übernehmen nach:
=====

Einstellung für die
Eingabe
:

...jedem Gadget: die Eingabe wird nach jedem Gadget in die Wörterliste
übernommen.

...letztem Gadget: die Eingabe wird erst nach dem Verlassen des letzten
Gadgets übernommen.

Kapitel 'Start:' und 'Ende:'
=====

Wenn Sie diese Option aktivieren, erscheinen bei der
Eingabe
in der Liste

aller Kapitel zwei besondere Kapitelnamen, 'Start:' und 'Ende:'.

Wenn Sie auf 'Start:' klicken, springen Sie zur ersten Zeile in der Wörter-
liste, klicken Sie auf 'Ende:' springen Sie ganz ans Ende.

1.18 Einschränkungen in der Demo-Version

----- REGISTER OR DIE ←

In der Demo-Version gibt es einige Einschränkungen, die Sie dazu bewegen
sollen, sich

Registrieren
zu lassen. Diese sind im einzelnen:

- Bei jedem Programmstart werden Sie von einem Requester genervt.
Sie müssen mindestens 8 Sek. warten, bevor Sie ihn abklicken, sonst
erscheint er nochmal.
Außerdem werden Sie gefragt, wie Sie sich gerne
registrieren
lassen möchten.
- Die Anzahl der Vokabeln ist auf 100 beschränkt.
- jedesmal wenn Sie eine Vokabeldatei laden oder speichern möchten, müssen
Sie je nach Größe der Datei einige Requester abklicken. Wenn Sie diese
Requester nerven und Sie über eine Registration nachdenken, dann können
Sie auch gleich eine Regi-Vorlage drucken oder das
RegiTool
starten.
- Sie können Ihre Vokabeln nicht ausdrucken.

Es macht mir keinen Spaß, Funktionen in der Demo-Version einzuschränken oder ganz zu entfernen, aber irgendwie muß ich die Leute dazu bewegen, sich registrieren zu lassen.

Wenn Sie es sich überlegen, sind 20 DM doch wirklich nicht zuviel, und mit Ihrer Registration zeigen Sie mir, daß es Leute gibt, die mein Programm gut finden und daran interessiert sind.

Je mehr User sich registrieren lassen, desto mehr werde ich an AmigaTrainer weiterarbeiten. Sie tragen mit Ihrer
Registration
also
zur Verbesserung AmigaTrainers bei.

Also: Überlegen Sie es sich - es ist zu auch Ihrem eigenen Vorteil !!

----- REGISTER OR DIE -----

1.19 ----- Sehr Wichtig -----

AmigaTrainer ist
Shareware

.

Wenn Sie sich registrieren lassen wollen, weil Sie die Weiterentwicklung von AT fördern möchten, Ihre eigene Vollversion sowie ein Keyfile für weitere

Updates
haben möchten, dann füllen Sie die Registrations-
vorlage aus und senden diese mit der Registrationsgebühr an mich.

Wenn Sie einen Drucker besitzen, können Sie eine Registrationsvorlage drucken oder das

RegiTool
benützen. Andernfalls schreiben Sie
mir bitte einen kurzen Brief mit Ihrer vollständigen Anschrift.

Die Registrationsgebühr beträgt:

in Deutschland: 20 DM
in Europa: 20 DM oder 20\$ (Der Dollar ist leider zur Zeit
außerhalb Europas: 25 DM oder 20\$ etwas instabil)

Es werden nur DM und US\$ angenommen. Sie können mit Bargeld, Euroscheck oder Verrechnungsscheck bezahlen.

Bitte legen Sie das Geld/den Scheck und die Registrations-Vorlage in einen Briefumschlag und schicken das ganze an:

Frank Weber
Schlizstr. 53
D-74076 Heilbronn
Tel: (07131) 175749

Bitte haben Sie Verständnis dafür, daß ich nicht per Nachnahme liefern kann und auch keine anderen Währungen als DM und US\$ annehmen kann.

Wenn Sie diesen Preis mit dem eines kommerziellen Vokabeltrainers vergleichen, sind 20 DM doch ein Klacks.

Für diese 20 DM könnten Sie sonst:

- 2 Kinokarten für die 2. Reihe kaufen und nach 90 min nur noch Augenschmerzen haben.
- 11 Päckchen Gummibärchen der Marke H*RI*O essen (gemessen am Durchschnittspreis eines Supermarktes) und anschließend die Waage (oder das Klo...) quälen.

Lohnt sich AmigaTrainer da nicht MEHR ??!!!!???!
(Außerdem ist diese Investition etwas dauerhafter)

Ein Tip für alle Schüler: Vielleicht gibt's ja auch von den Eltern einen kleinen Zuschuß, schließlich ist es ja nicht nur zu Eurem Vergnügen !!

1.20 updates

Seit der Version 1.2b bekommt jeder registrierte Benutzer ein ←
Keyfile.

Beim Programmstart sucht AT dieses Key-File dann und liest daraus den Namen des Anwenders. Wenn dieses Key-File nicht vorhanden oder beschädigt ist, ist das Programm eine Demo-Version.
(Fertigen Sie sich also UNBEDINGT eine Sicherheitskopie des Keyfiles an !!)

Dieser Weg ist für den User sicher angenehmer, da er nicht jedesmal an mich schreiben muß, wenn er ein Update möchte. (Die Kosten wären insg. 5 DM)

Auch weitere Updates kann der User mit dem Key-File als Vollversionen benutzen.

Wo sich das Keyfile befindet, legen Sie mit dem Tooltype KEYFILE fest.
(Mehr dazu siehe
Installation
)

Achtung:
=====

Wenn Sie mit dem Programm arbeiten, haben Sie zwangsläufig mit der Zeit umfangreichere Vokabeldateien. Sollten Sie einmal soweit sein, ein ganzes Buch als Datei zu haben, dann schicken Sie diese Datei auf einer Diskette an mich. Sie erhalten dann das nächste Major-Update völlig kostenlos.

Dies hat denn Sinn, daß andere, die zu faul zum Abtippen sind, diese Dateien bei mir beziehen können und auch in den Genuß AmigaTrainers kommen können. Diese Sache muß aber erst anlaufen, darum gibt vorerst noch keine Dateien (Stand 1.3.1995).

Doch auch wenn es diese Dateien einmal gibt, gilt: Nur wer

Registriert
ist,
kann an diese Dateien kommen.

1.21 Das RegiTool

Die grundsätzliche Aufgabe des RegiTools ist es, dem User das Ausfüllen der Registrationsvorlage abzunehmen. Sie geben also alles in das RegiTool ein, dieses druckt dann eine fertige Registrationsvorlage für Sie aus. (Diese paßt direkt in ein Fensterkuvert !!)

Links geben Sie Ihre persönlichen Daten ein.

Rechts machen Sie noch einige Einstellungen:

Ich bezahle mit...: Ob Sie mit Bargeld oder Euroscheck bezahlen (außerhalb Europas nur Bargeld)

Währung...: Mit welcher Währung Sie bezahlen. (nur DM oder US-\$)

Ich wohne in...: ob Sie in Europa oder nicht in Europa wohnen

Außerdem werden Sie noch auf Paketangebote hingewiesen. Sie können sich bei mehreren Programmen gleichzeitig registrieren lassen und sparen dadurch Geld.

Ganz rechts oben im Screentitel können Sie die Höhe des Registrationsbetrages ablesen.

Drucken: Startet den Ausdruck

Ansehen: Sie können sich den späteren Ausdruck in einem Fenster ansehen.

Beenden: Beendet das RegiTool

1.22 shareware

Falls Sie immer noch nicht wissen, was Shareware ist, dann erkläre ↔
ich es
Ihnen noch einmal (am Beispiel von AmigaTrainer):

- Der Programmierer (Ich) habe ein Programm geschrieben (AT).
 - Ich bin der Meinung, daß andere das Programm auch gebrauchen können, darum veröffentliche ich es.
 - Ich könnte es zwar auch als PD oder Freeware veröffentlichen, habe aber sehr viel Arbeit, Zeit und Geduld in das Programm investiert, so daß ich also auch eine Gegenleistung für meine Arbeit möchte.
 - Da aber jeder zuerst einmal entscheiden dürfen sollte, ob das Programm ihm wirklich etwas bringt, veröffentliche ich eine (=diese) Demo-Version.
-

- Mit dieser Demo-Version kann jeder das Programm kennenlernen. Wer das Programm jedoch häufiger benutzt, der muß dem Programmierer einen festgelegten Betrag bezahlen (bei AT 20 DM).
- Da dies unter normalen Umständen wahrscheinlich kaum jemand machen würde, besitzt die Demo-Version einige
Einschränkungen
. Diese sind dazu da
den Benutzer dazu zu bewegen, den Shareware-Betrag zu bezahlen. Dann bekommt er nämlich eine Vollversion, in der alles funktioniert. In dieser ist dann aber sein Name vermerkt, und er darf das Programm NICHT weitergeben, er macht sich sonst strafbar.

1.23 Das Programm für Ihre Workbench

MenuDesigner (kurz MenDes) von Holger Kasten ist ein Menüprogramm für Ihre Workbench, das ein für alle mal Schluß macht mit lästigem Klicken durch die Verzeichnisse Ihrer Festplatte. Sie erstellen sich damit Ihre eigenen Menüs, über die Sie ganz bequem Ihre Programme aufrufen können.

- ohne ewiges Klicken - ohne langes Suchen - !!

MenDes kommt mit einem Konfigurationsprogramm, über das Sie bequem alle Einstellungen für das Hauptprogramm machen können. Sie müssen keine langen Textdateien schreiben, alles geht bequem und übersichtlich mit ein paar Klicks.

MenDes unterstützt dabei z.B. Shapemenüs (d.h. Bilder statt Text im Menü), Checkmarks und Checkboxes, Sounds, die mit dem Anwählen eines Menüpunktes abgespielt werden...und...und...und...

MenDes ist DAS Tool für alle, die Ihre Zeit lieber mit Nützlichem als mit sinnlosem Klicken verbringen wollen.

1.24 Sag Dankeschön mit Hypertexten

Für direkte oder indirekte Mithilfe bei der Entwicklung dieses ↔
Programmes

danke ich...

...ACID-Software

Für ihre wirklich SAUGEILE (entschuldigung...) Programmiersprache
Blitz-Basic 2.

...Holger Kasten,

der ein paar Fehler aufgespürt hat und das Programm für mich unter 2.0
getestet hat.

...Dietmar Eilert,

ohne dessen Editor GoldED (wo ich übrigens registriert bin - ich weiß eben,
was sich gehört) ich nicht wüßte, wie ich diese Anleitung und das
Installerscript hätte erstellen sollen, ohne dabei nicht mindestens einen

Nervenzusammenbruch erlitten zu haben. (GoldED kann ich nur jedem weiterempfehlen !!)

...Enrico Magro,
für einige Verbesserungsvorschläge

Außerdem danke ich allen registrierten Benutzern.
An alle nichtregistrierten/illegalen Benutzer: Überlegen Sie es sich !!!

Wenn Sie hier auch noch gerne stehen würden, geht das ganz einfach.
Sie können sich diesen Platz verdienen, indem Sie mir eine oder mehrere
Ideen für neue Funktionen schicken, die ich dann auch einbaue.
Wer nicht so ideenreich ist, kann auch den Catalog oder die Anleitung in eine
andere Sprache übersetzen. (Wenn Sie noch nicht registriert sind, tun Sie
es am besten gleich mit Ihrer
Registration
!!)

1.25 history

Ein kleiner Blick auf die Geschichte AmigaTrainers:

=====
V1.0: Erste Release (4.11.94)
=====

V1.1: (21.11.94)

Einige Bugfixes: - Suchen-Window wird korrekt geschlossen
- Programm sollte jetzt einwandfrei unter 2.0 laufen

=====
V1.2: (13.12.94)

Catalog-Unterstützung, außerdem 2 Standard-Sprachen (Deutsch/English),
da nicht alle 2.1 oder 3.0 haben.

Bugfix: abgespeicherte Fehlervokabeln können geladen werden.
=====

V1.2b: (19.12.94)

Cursorsteuerung eingebaut
Key-File Support für kostenlose Minor-Updates

Bugfix: AT stürzt nicht mehr ab, wenn man im Options-Fenster einen
Pfad über den Requester auswählt
=====

V1.3: (20.02.95)

- Schnelle Abfrage
- Neue Fehlerkorrekturen bei der Abfrage
- Einige neue Optionen
- Sicherheitsrequester beim Überschreiben von Dateien (vorgeschlagen von Enrico Magro)

Bugfixes: AT bringt eine Fehlermeldung, wenn für die Abfrage keine Felder gewählt werden.

Wörterliste gilt nicht mehr als verändert, wenn man den Space-Killer aufruft und Abbruch drückt.

Einen lästigen Enforcer-Hit entfernt

Alle restlichen Strings lokalisiert

Bei der Aktivierung der Eingabefelder bei der Eingabe trat ein Fehler auf, wenn best. Felder abgeschaltet waren.

Beim Lernen werden Sounds jetzt richtig abgespielt.

Standard-Sprache wird richtig übernommen.

=====
V1.3b: (26.02.95)

Bugfix: Es gibt jetzt 2 Versionen von AmigaTrainer. Die OS 2.0 Version greift nicht auf die Locale-Library zu und stürzt somit nicht ab, wenn diese fehlt. (Richtige Version wird automatisch installiert !!)

=====
V1.3c: (07.03.95)

Bugfixes: Falscher Requester beim Start der OS2.0-Version entfernt (Sie behauptete unter 2.0, die OS 2.1+-Version zu sein)

Requestertext nach dem fehlgeschlagenen Speichern einer Optionsdatei war falsch.

1.26 Pläne für die Zukunft

AmigaTrainer wird ständig weiterentwickelt, und es kommen neue Funktionen ↔

hinzu. Wenn Sie auch Vorschläge für neue Funktionen haben, schreiben Sie mir bitte (siehe

Adresse
) .

Diese Funktionen sind in Planung:

- Karteikasten (fast fertig)

- Anpassung an verschiedene Bildschirmauflösungen (in Arbeit)
- Test (Zufällige Auswahl einer bestimmten Anzahl von Wörtern (z.B. 15) aus ausgewählten Kapiteln, die abgefragt werden und man danach eine Note bekommt.)
- Definition von Unterkapiteln bzw. versch. Bereichen in den Kapiteln
- Zahlreiche kleine Verbesserungen

(Das heißt nicht, daß ich die Funktionen garantiert oder in dieser Reihenfolge einbaue!)

Wie schnell (oder ob überhaupt) Updates erscheinen, hängt ganz von meiner Motivation ab, und die steht in unmittelbarem Zusammenhang mit der Anzahl der Registrationen !!!!!

Wenn Sie auch denken, Sie wüßten da noch etwas, was ganz nützlich wäre, dann schreiben Sie mir bitte (siehe Adresse).

Wenn ich ihre Vorschläge in die Tat umsetze, werde ich Sie außerdem natürlich unter 'History' und 'Danksagungen' erwähnen.

1.27 Fehler ???

Mir sind soweit keine Fehler in AmigaTrainer bekannt. Allerdings kann wohl keine Software absolut fehlerfrei sein, auch nicht AmigaTrainer.

Falls sie also irgendwo einen Fehler in AmigaTrainer finden oder sonstige Probleme bei der Benutzung haben (Abstürze etc.), dann benachrichtigen Sie mich bitte, damit der Fehler in einem der nächsten Updates behoben werden kann.

Schreiben Sie an:

Frank Weber
Schlizstr. 53
74076 Heilbronn
Germany

Bitte geben Sie folgende Dinge an:

Ihr Amiga-Modell
Workbench- bzw. Kickstartversion
Prozessor
Speicher (ChipRAM und FastRAM)
Bei Abstürzen Guronummer
laufende Zusatzprogramme (z.B. Toolmanager, MagicMenu, MyMouse, SuperDark...)

Wichtig: Bitte geben sie mir eine GENAUE Beschreibung des Fehlers.

1.28 Adresse

Wenn Sie irgendwelche Fragen zu AmigaTrainer, Ideen für neue Funktionen in AmigaTrainer, Ideen für andere Programme, Bugreports, Pentium-Witze, Übersetzungen der Anleitung des Cataloges in andere Sprachen oder irgendetwas anderes haben, von dem Sie glauben, es mir mitteilen zu müssen, schreiben Sie bitte (auch wenn Sie nicht registriert sind) an:

Frank Weber
Schlizstr. 53
74076 Heilbronn
Deutschland

Wenn ich Ihnen antworten soll, dann legen Sie bitte einen frankierten und adressierten Rückumschlag bei.

PS: Ich würde mich besonders freuen, wenn mir irgendein Pixelkünstler ein Icon entwerfen würde, da ich bisjetzt noch nichts Brauchbares habe !!